

Die Partyband Popcorn kehrt zurück

Partyband nach einem Jahrzehnt wieder auf Bühne

Nächster Auftritt im Café „Verkehrt“ in Oberhof



Popcorn im Jahre 1987 (von links): Larissa Ebner (Bass), Berndt Moser (Keyboards), Ulrike Ruppenner (Keyboards), Bernd Granacher (Schlagzeug) und Stefan Ruppenner (Gesang, Gitarre). | Bild: privat

VON YVONNE WÜRTH

Popcorn kehrt zurück: Nach der Abschiedstournee 2010 und dem Blick auf 29 erfolgreiche Jahre tritt die erfolgreiche Partyband wieder auf. In diesem Sommer trat das Sextett siebenmal öffentlich auf, unter anderem in der finnischen Hauptstadt Helsinki und Ungarns Metropole Budapest.



Der Abschiedstournee im Jahr 2010 nach 29 erfolgreichen Jahren hat sich die Partyband Popcorn wieder formiert. Der nächste Auftritt ist im Café Verkehrt in Oberhof am 7. Dezember. Von links Ulrike Ruppenner, Markus Oswald, Bernd Granacher, Jennifer Capritto, Julia Granacher und Stefan Ruppenner. Bild: Privat/Lelonek | Bild: Privat/Lelonek

Einige Änderungen gibt es hinsichtlich Besetzung und Organisation. War bislang Gründungsmitglied Stefan Ruppenner der Organisator der Band, hat nun Markus Oswald die administrativen Aufgaben übernommen, gemeinsam mit Bernd Granacher. Die Band hat ein flexibles Konzept und tritt mit drei bis sechs Musikern auf: Markus Oswald (Gesang und Gitarre), Julia Granacher und Ulrike Ruppenner (Gesang und Keyboard), Jennifer Capritto (Gesang), Bernd Granacher (Schlagzeug) und Stefan Ruppenner (Bass, Gesang).

Das könnte Sie auch interessieren



WUTÖSCHINGEN

Garanten für gute Laune: Wie Tanzkapellen vom Hochrhein Stimmung in die hiesigen Wirtshäuser und bis in die USA brachten

Das Repertoire hat sich nicht groß verändert: „Wir haben die besten Songs der letzten Popcorn-Dekaden ausgewählt, teils neu arrangiert, teils so belassen, wie sie schon vor 20 Jahren gut beim Publikum angekommen sind“, erzählt Schlagzeuger Bernd Granacher. aber natürlich ist auch der ein oder andere aktuelle Charts-Hit dabei beinhaltet

Auftritt In Helsinki

Popcorn trat jüngst in Budapest und Helsinki auf. „Bei der Budapest-Reise wurde für die Gitarren noch ein extra Sitzplatz im Flieger gebucht, bei der Reise nach Helsinki wurden die Gitarren als Sperrgepäck aufgegeben – immer mit dem unguenen Gefühl, ob die Instrumente an einem Stück ankommen“, erzählt Bernd Granacher. Die anderen Instrumente wurden vor Ort geliehen – was auch zu Problemen führte. „Meine Tochter Juli hatte zwar die Sounds von ihrem Keyboard auf einen USB-Strick kopiert, das vor Ort zur Verfügung gestellt Gerät hatte aber leider nur ein Diskettenlaufwerk. Julia musste dann noch kurz vor dem Auftritt passende Sounds zusammensuchen...“ In Helsinki konnte die Band nachts um 1 Uhr noch schöne Fotos vom Meer machen, da eben erst die Dämmerung eingesetzt hatte. „Wo schon Toto und Sunrise Avenue gespielt hatten, in Helsinkis angesagtestem Club ‚On the Rocks‘, da waren wir mit Popcorn nun auch schon“, freut sich Bernd Granacher. In Budapest war genug Zeit für eine kleine Tour durch die Stadt und eine Fahrt im Riesenrad.

Probenarbeit mit Handicap

Für solche Reisen müssen die Band-Mitglieder in der Regel Urlaub opfern. Denn Marus Oswald und Bernd Granacher arbeiten als Software-entwickler bei einer Bank in der Schweiz, Ulrike Ruppenner ist Lehrerin, ihr Mann Schulleiter, und Julia Granacher hat einen Master in Maschinenbau an der TU Aachen und macht gerade ihre Promotion bei einem Institut in Sion am Genfer See. Hinzu kommt, dass Markus Oswald und Jenny Capritto beim Musical-Ensemble im Bad Säckinger Gloria-Theater engagiert sind. So steht ein Auftritt in San Francisco im kommenden Sommer noch auf der Kippe.

Das könnte Sie auch interessieren

LAUCHRINGEN

Geplantes Lauchringer Kino in der Warteschleife: Finanzierung des Projekts ist weiterhin in der Schwebe

Auch die Probenarbeit gestaltet sich nicht ganz einfach. „Trotz der zweifachen Mutterschaft von Jennifer und der weiten Anreise von Julia funktioniert es ganz gut. Denn die gemeinsamen Proben sind nicht zum Erarbeiten der Stücke, sondern alle Bandmitglieder kommen sehr gut vorbereitet und „üben“ dann nur noch das Zusammenspiel“ erläutert Bernd Granacher. Und Markus Oswald ergänzt: „Die wenigen Proben sind dann aber vollgepackt mit Liedern. Bei Jennifer funktioniert das auch nur, weil ihr Ehemann um die Passion seiner Frau weiß und ihr für die Zeit der Proben und Auftritte den Rücken freihält.“

Die Band-Geschichte

Popcorn entstand 1981. Zu den drei Musikern der Vorgängerband (Tanzkapelle Phönix) – Sänger Dieter Weber, Organist Werner Schmid und Saxophonist Stefan Ruppenner – kamen der Schlagzeuger Elmar Ebner und Bassist Wolfgang Schmidle dazu. Musikalisch, optisch und personell hat sich seither viel verändert. „Einige Generationen von Popcorn-Besuchern haben ganz unterschiedliche Popcorn-Bands erlebt“, heißt es bereits in der Festschrift zum zehnjährigen Bestehen von Popcorn aus dem Jahr 1991. Damals spielte Popcorn unter anderem als Vorband der Spider Murphy Gang beim OktoBär-Fest des Musikvereins Horheim. Nach 29 Jahren ging Popcorn dann 2010 auf Abschiedstournee.

Die Termine

Dies sind die nächsten Auftritte von Popcorn in der Region: Café „Verkehrt“ in Murg-Oberhof am 7. Dezember 2019; beim Waldfest Lauchringen am 27. Juni 2020; und in Murg-Oberhof am 4. Juli 2020. Kontakt: Telefonnummer 0174/300 32 25 sowie per E-Mail (popcorn.liveband@gmail.com).
